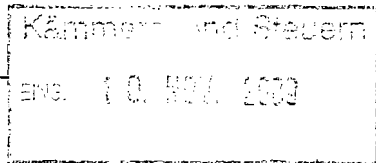


7

-VI- / -65-
Dezernat/Amt



Kassel, 30.10.2009
Sachbearbeiter: Schoop
Telefon: 60 65

Antrag auf Bewilligung einer überplanmäßigen Aufwendung oder Auszahlung

gem. § 114 g Abs. 1 HGO gem. § 70 Abs. 3 i. V. m. § 114 g Abs. 1 Satz 2 HGO

Haushaltsjahr	2009		
Teil-HH.(Nr./Bez.)	650	Gebäudewirtschaft - Investitionen	
Sachkonto	054 100 001	Zugänge Verwaltungsgebäude	
Kostenstelle	650 00 101	Entwurf und Planung Hochbau einschl. Innenausbau	
Investitions-Nr.	650 4002 100	Barrierefreies Bauen -Baukosten-	
Verfügbare Mittel (= Haushaltsansatz ./ Sperrungen + bisherige Bewilligungen)		Ansatz	100.000,00 €
		HAR	927.590,92 €
Davon bereits verplant			890.590,92 €
Beantragte überplanmäßige Mittel *			103.000,00 €

Deckung

(Wenigeraufwendungen/-auszahlungen oder Mehrerträge/-einzahlungen; Mehrerträge/-einzahlungen im Ergebnishaushalt ausschließlich zweckgebunden):

Teil-HH.(Nr./Bez.)	650	Gebäudewirtschaft – Investitionen	
Sachkonto	054 100 001	Zugänge Verwaltungsgebäude	HAR 103.000,00 €
Kostenstelle	650 00 201	Gebäudeneubau, Gebäudesanierung, Gebäudeunterhaltung	
Investitions-Nr.	650 0005 200	Rathaus, Baul. Verbesserungen	
Teil-HH.(Nr./Bez.)			
Sachkonto			
Kostenstelle			
Investitions-Nr.			
Teil-HH.(Nr./Bez.) Budget Teil-HH.(Nr./Bez.)			
Sachkonto			
Kostenstelle			
Investitions-Nr.			
Deckungsmittel insgesamt *			HAR 103.000,00 €

* Beträge müssen übereinstimmen !

Eingehende Begründung

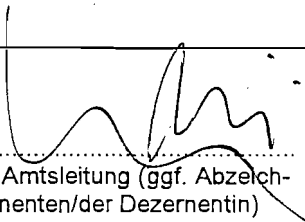
1. der Mehraufwendung/-auszahlung

Im Rahmen des Projektes „Barrierefreies Rathaus“ wurde 2009 ein Außenaufzug auf dem Rathausinnenhof am Hauptgebäude/Zwischenbau errichtet. Der Rathausinnenhof ist in diesem Bereich zwischen Einfahrt beim Hofpförtner und Aufzug für Gehbehinderte und Rollstuhlfahrer derzeit nicht barrierefrei. Es ist beabsichtigt, abschnittsweise den gesamten Rathausinnenhof entsprechend umzugestalten und zu sanieren. Die Planungen hierfür liegen jetzt vor. Danach kann der oben genannte Bereich in zwei Abschnitten, die zeitlich unmittelbar nacheinander realisiert werden können, mit 240.000 € umgestaltet werden.

Zum Zeitpunkt der Aufstellung des Haushaltsplanes war diese Maßnahme noch nicht vorgesehen. Um die Funktion des Außenaufzuges insgesamt sinnvoll und barrierefrei gewährleisten zu können, wird diese Sanierung unabdingbar.

2. des Deckungsvorschlages

Zur Deckung werden Reste aus Sanierungsmitteln der baulichen Verbesserungen im Rathaus angeboten. Bei Fenstererneuerungen, Betonsanierung der Parkdecks und Heizungssanierungen konnten die Projektkosten mit Einsparungen abgerechnet werden, die der Umsetzung des Zieles „Barrierefreies Rathaus“ zugeführt werden können.



.....
Unterschrift der Amtsleitung (ggf. Abzeichnung des Dezenten/der Dezententin)

.....
Mitzeichnung beteiligter Ämter

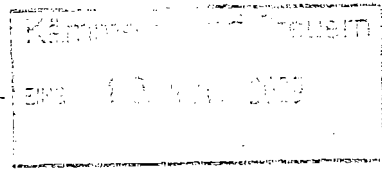
Entscheidung:

- Die vorstehend beantragten Mittel und der Deckungsvorschlag werden genehmigt.
 Der Antrag wird abgelehnt.

.....
Datum/Unterschrift

2

-VI- / -65-
Dezernat/Amt



Kassel, 29.10.2009
Sachbearbeiter: Schoop
Telefon: 60 65

Antrag auf Bewilligung einer überplanmäßigen Aufwendung oder Auszahlung

gem. § 114 g Abs. 1 HGO gem. § 70 Abs. 3 i. V. m. § 114 g Abs. 1 Satz 2 HGO

Haushaltsjahr	2009		
Teil-HH.(Nr./Bez.)	650	Gebäudewirtschaft - Investitionen	
Sachkonto	053 010 001	Zugänge Schulgebäude	
Kostenstelle	650.00 101	Entwurf und Planung Hochbau einschl. Innenausbau	
Investitions-Nr.	650 4210 100	GY, GesS, GS,HS,RS/Ganztagsschulangebote/Baukosten	
Verfügbare Mittel (= Haushaltsansatz ./ Sperrungen + bisherige Bewilligungen)		Ansatz	759.000,- 606.000,00 € HAR 2.066.738,36 €
Davon bereits verplant			2.825.738,36 € 2.672.738,36 €
Beantragte überplanmäßige Mittel *			155.000,00 €

Deckung

(Wenigeraufwendungen/-auszahlungen oder Mehrerträge/-einzahlungen; Mehrerträge/-einzahlungen im Ergebnishaushalt ausschließlich zweckgebunden):

Teil-HH.(Nr./Bez.)	650	Gebäudewirtschaft - Investitionen	
Sachkonto	053 010 001	Zugänge Schulgebäude	HAR 155.000,00 €
Kostenstelle	650 00 201	Gebäudeneubau, Gebäudesanierung, Gebäudeunterhaltung	
Investitions-Nr.	650 4203 200	Berufliche Schulzentren, Baul. Verbesserungen	
Teil-HH.(Nr./Bez.)			
Sachkonto			
Kostenstelle			
Investitions-Nr.			
Teil-HH.(Nr./Bez.)			
Sachkonto			
Kostenstelle			
Investitions-Nr.			
Deckungsmittel insgesamt *			155.000,00 €

* Beträge müssen übereinstimmen !

Eingehende Begründung

1. der Mehraufwendung/-auszahlung

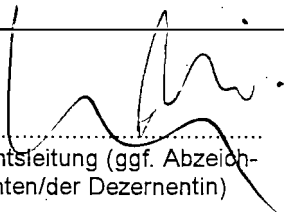
Der Neubau einer Cafeteria auf dem Grundstück der Friedrich-List-Schule, für den die vorbereitenden Erd- und Kanalarbeiten noch in 2009 begonnen werden sollen, wird mit 621.000 € aus Mitteln der Ganztagsbetreuung unter finanzieller Beteiligung des Landkreises in Höhe von 250.000 € im kommenden Jahr realisiert.

Die voraussichtlichen Gesamtkosten wurden im August 2009 unter Berücksichtigung der Gründungsverhältnisse und der besonderen statischen Voraussetzungen einschließlich Einrichtung und Außenanlagen mit 776.000 € ermittelt. Die im Haushalt auf Basis grober Schätzungen enthaltenen Mittel müssen um 155.000 € für die Realisierung der Maßnahme aufgestockt werden.

Zum Zeitpunkt der Aufstellung des Haushaltsplanes war diese Kostenanpassung nicht voraussehbar. Sie ist unabweisbar, weil das Projekt nur insgesamt und zeitlich zusammenhängend realisiert werden kann.

2. des Deckungsvorschlages

Zur Deckung werden Reste aus Sanierungsmitteln der baulichen Verbesserungen an Berufsschulen angeboten, die nicht mehr benötigt werden, da die Martin-Luther-King-Schule, die Paul-Julius-von-Reuter-Schule und die Elisabeth-Knippling-Schule mit Mitteln des Sonderinvestitionsprogramms des Landes Hessen teilsaniert werden können.



.....
Unterschrift der Amtsleitung (ggf. Abzeichnung des Dezernenten/der Dezernentin)

.....
Mitzeichnung beteiligter Ämter

Entscheidung:

- Die vorstehend beantragten Mittel und der Deckungsvorschlag werden genehmigt.
- Der Antrag wird abgelehnt.

.....
Datum/Unterschrift